

„Gedichte und Sprüche geben dem Leben der
Woche Gedanken und Bereicherung.“
(Streusandbüchse, 1924 Nr. 37)



40% 45%

Verlag Fritz Heyder, Berlin-Zehlendorf

Soeben erschienen!

Bauern-Geschichten

VON

Gustav Metscher, Lychn Um.

100 Seiten stark, Oktav, hübscher Einband

Preis: gebunden 2.50 M. ord., 1.75 M. no.
broschiert 1.60 M. ord., 1.15 M. no.

Der in der Mark Brandenburg und darüber hinaus
bestens bekannte Verfasser märkischer Heimat-
geschichten, u. a. **Jubilate**, Gedichte; **Gänseliesel**
und **Flötenfriedel**, Bilder und Klänge; **Dort**
unten in der Mühle, Neue Gedichte, u. a. m.,
erzählt in diesem Buche die Geschichten und Sagen
der ländlichen Bevölkerung der Mark.

Ⓩ

A. Miel & Verlagshandlung G. m.
b. H.
Prenzlau Um.

„Der Kunstmarkt“

Halbmonatsschrift für den gesamten Kunsthandel

„Was will der Kunstmarkt?“

Er will der Vermittler sein in allem, was auf dem Kunstmarkte käuflich zu erwerben ist; — ein Bindeglied zwischen Verkäufer und Käufer.

Durch eine Reihe von Abbildungen will er Ihnen ständig zeigen, was auf dem Markte angeboten wird.

Wissenschaftliche Abhandlungen und Aufsätze bekannter Kunsthistoriker werden die Abbildungen begleiten. Anregungen, auch Bemängelungen aus den Kreisen des Kunsthandels soll Raum gegeben werden, soweit solche die Interessen des Kunstmarktes zu fördern vermögen.

Ständig soll berichtet werden über stattfindende Kunstauktionen sowie über den Besitzwechsel kunsthistorisch wertvoller Gegenstände.

Jeder Freund des „Kunstmarktes“ ist als Mitarbeiter in Schrift oder Bild willkommen.

Der Bezugspreis beträgt vierteljährlich Mark 3.60
Einzelheft „ 0.75

worauf die Herren Buchhändler ohne Unterschied der Anzahl einen Rabatt von 40% erhalten. Wir bitten, von beigefügtem Bestellzettel Gebrauch zu machen.

Ⓩ

Hamburg, im Dezember 1924

„Ava“ Allgemeine Verlagsanstalt m. b. H., Hamburg, Südseehaus